

## PRESSEMITTEILUNG

18.11.2009

### **Träume damals – Träume heute Schüler des Hans-Böckler-Berufskollegs begegnen Senioren**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 der Höheren Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales des HBBKs und Seniorinnen und Senioren des Seniorenheims Haus Tobit in Marl führten in der vergangenen Woche ein gemeinsames Theaterprojekt durch.

Vom 11. bis 13.11.2009 trafen sich Schüler und Senioren im Haus Tobit in Marl unter der Leitung von Dipl. Soz.-Wiss. Petra Lemke und Dipl. Schauspieler Dierk Prawdzik (beide vom "Bildung-aller-Sinne") zu dem theaterpädagogischen Projekt. „Miteinander leben – voneinander lernen. Big friends for youngsters and seniors“. Gemeinsam lernten sie eigene und fremde Fähigkeiten zu erkennen, aber auch Schwächen. Drei Tage lang entdeckten die Senioren und die Schüler entlang ihrer Biographien die Welt des anderen und staunten über deren Lebensgeschichten. Welche Träume gibt es heute? Gibt es sie? Welche Träume gab es damals? Oder war das Träumen überhaupt möglich während der Kriegszeit? Gefördert wird das Projekt vom „Gelsenwasser-Generationenprojekt“.

„In den Themen Liebe, Partnerschaft und Familie, wie auch Vergänglichkeit und Verlust“, so Klassenlehrer Thomas Weber, „fanden sich alle Teilnehmer wieder und Hemmschwellen wie Berührungängste lösten sich auf. So wurde ein Raum für Achtung und Respekt dem anderen gegenüber geöffnet.“ Durch die Zusammenarbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims wurden den Schülerinnen und Schülern nicht nur wesentliche Aspekte der Herausforderungen des Demographischen Wandels verdeutlicht, auch ihre eigenen Berufswünsche konnten die Schüler im Rahmen des Projekts auf Wirklichkeitsnähe überprüfen.

Am 9. Dezember kommen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch einmal zu einer Abschlusspräsentation im Bruder-Jordan-Haus in Marl zusammen. Dort sind die Bewohner dieses Hauses zuvor ebenfalls über drei Tage auf eine andere Schülergruppe des HBBKs getroffen. Musikalisch begleitet wird der Mittag von dem Musiker Stephan Langenberg aus Köln.

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 - 919595-24

email: [leonhard.hansen@hbbk-marl.de](mailto:leonhard.hansen@hbbk-marl.de)

[www.hbbk.net](http://www.hbbk.net)